

Auffahrunfall in Langenfeld: Zwei Verletzte und hoher Sachschaden!

Zwei Verletzte und 13.000 Euro Sachschaden bei Auffahrunfall in Langenfeld: Pkw kollidieren auf der Knipprather Straße.

In Langenfeld ereignete sich am Mittwoch, dem 9. Oktober 2024, ein heftiger Auffahrunfall, der für zwei Beteiligte mit leichten Verletzungen endete. Um etwa 16:15 Uhr befuhr eine 50-jährige Frau aus Leverkusen die Knipprather Straße in Fahrtrichtung Wilhelmstraße, als es zu dem Vorfall kam.

Vor der Einmündung zur Katzbergstraße bemerkte die Frau den vor ihr wartenden Renault Megane eines 55-jährigen Mannes aus Langenfeld offenbar zu spät und prallte auf dessen Fahrzeug. Dies führte nicht nur zu einem starken Aufprall, sondern auch dazu, dass beide Autos erheblich beschädigt wurden und nicht mehr fahrbereit waren.

Verletzte und Sachschaden

Durch die Wucht des Zusammenstoßes erlitten die Leverkusenerin und der Langenfelder Verletzungen, weshalb sie umgehend von Rettungskräften ins Krankenhaus gebracht wurden. Ihre Verletzungen wurden ambulant behandelt, sodass keine schweren Schäden zu beklagen waren. Dennoch ist der materielle Schaden beträchtlich: Die Polizei schätzt die Kosten auf mindestens 13.000 Euro.

Die Unfallstelle musste für die Dauer der Aufräumarbeiten gesperrt werden. Feuerwehrkräfte waren ebenfalls im Einsatz,

um auslaufende Betriebsstoffe zu beseitigen, die die Straße gefährden könnten. Beide Fahrzeuge mussten schließlich abgeschleppt werden, da sie nicht mehr für den Verkehr geeignet waren.

Die genaue Ursache des Unfalls spielt eine zentrale Rolle, um mögliche Verkehrsverstöße zu analysieren und um künftige ähnliche Vorfälle zu vermeiden. Solche Unfälle sind nicht nur schmerzhaft für die Betroffenen, sondern auch ein erhebliches Problem für die Verkehrssicherheit insgesamt.

Eine umfassende Übersicht über die Situation bietet **der Bericht auf www.presseportal.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at